

### **Teile von Bonames erhalten neues Stromnetz**

Ab April erneuert die NRM Netzdienste Rhein-Main (NRM) das Stromnetz im östlichen Teil von Frankfurt-Bonames. Der Netzbetreiber bereitet damit die Infrastruktur auf die Energie- und Wärmewende, die weitere Digitalisierung und die zunehmende Elektromobilität vor. Die Mainova-Tochter tauscht dazu rund 3,5 Kilometer Niederspannungs-Leitungen aus. Zudem ertüchtigt sie einen Kilometer Mittelspannungs-Kabel. Mehr als 130 Gebäude erhalten neue Strom-Hausanschlüsse. Die Arbeiten enden voraussichtlich im Dezember 2025.

Das Vorhaben für das zukunftssichere Netz ist in sechs Bauabschnitte unterteilt. Der erste verläuft bis voraussichtlich November 2024 entlang des Harheimer Wegs. Danach folgen Dornholzhäuser Straße, Friedrichsdorfer Straße und Galgenstraße. Abschließend arbeiten die Fachleute in der Seulberger Straße und der Gonzenheimer Straße.

Der erforderliche Tiefbau findet in der Regel in den Gehwegen statt. Während der Leitungsarbeiten kommt es deshalb im dicht bebauten Umfeld zu unvermeidbaren Beeinträchtigungen. Straßen sind teilweise nur eingeschränkt nutzbar. Das gilt auch für Rad- und Gehwege. Öffentliche Parkplätze entfallen zeitweise. Umleitungen, auch für den öffentlichen Nahverkehr, werden bei Bedarf eingerichtet. Die NRM erledigt die Arbeiten in den einzelnen Bauabschnitten so schnell wie möglich.

Durch die Arbeiten wird es nur zu kurzzeitigen Versorgungsunterbrechungen kommen. Alle betroffenen Anlieger

informiert der Netzbetreiber rechtzeitig im Vorfeld. Die NRM bittet um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen, die der Versorgungssicherheit dienen.

Mehr zur Erneuerung von Hausanschlüssen: <https://www.nrm-netzdienste.de/de/netzanschluss/erneuerung-netzanschluss>